



Presseinformation

Datteln, 1. September 2020

Ihr Ansprechpartner: Dirk Lehmski, Tel.: 02363/107-247

Prämien für umweltorientiertes Denken und Handeln

innogy-Klimaschutzpreis: Insgesamt 2.500 Euro für die drei besten Maßnahmen – Bewerbungsfrist endet am 30. September 2020

Noch bis **30. September 2020** haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, ihre Aktionen für den Klimaschutzpreis einzureichen, den die Stadt Datteln zusammen mit innogy Westenergie auslobt.

Die Auszeichnung mit dem Klimaschutzpreis steht vor allem für umweltorientiertes Denken sowie verantwortungsvolles, gemeinschaftliches Handeln zum Nutzen der Umwelt. Verbunden sind mit diesem Preis aber auch ideelle Anerkennung und Wertschätzung für bürgerschaftliches Engagement.

Bewerben können sich Bürger*innen, aber auch Kindergärten, Schulen und Unternehmen, Arbeitsgemeinschaften und andere Institutionen. Preisgelder im Gesamtwert von 2.500 Euro werden für die drei besten Maßnahmen vergeben. Die Gewinn-Staffelung: 1. Preis: 1.250 Euro, 2. Preis: 750 Euro, 3. Preis: 500 Euro. Attraktive Sachpreise gibt es darüber hinaus für Bewerberinnen und Bewerber, die nicht mit Platz 1 bis 3 bedacht werden.

Als Bewerbung reicht eine Beschreibung der Maßnahme – gerne auch mit Foto. Bürgermeister André Dora würde sich freuen, wenn sich viele Dattelner Bürger*innen mit ihren kleinen oder großen Umweltprojekten beteiligen. Die Bewerbungsunterlagen gehen an: Stadt Datteln, Sabine Hübner, Genthiner Straße 8, 45711 Datteln.

Weitere Infos erhalten interessierte Bürger*innen telefonisch unter 02363/107-207, per E-Mail an sabine.huebner@stadt-datteln.de oder unter: www.westenergie.de/fuer-kommunen/regionales-engagement/klimaschutzpreis.